

# Grünflächenmanagement

## Stadt Neustadt a. Rbge.

### Strategie



März 2017



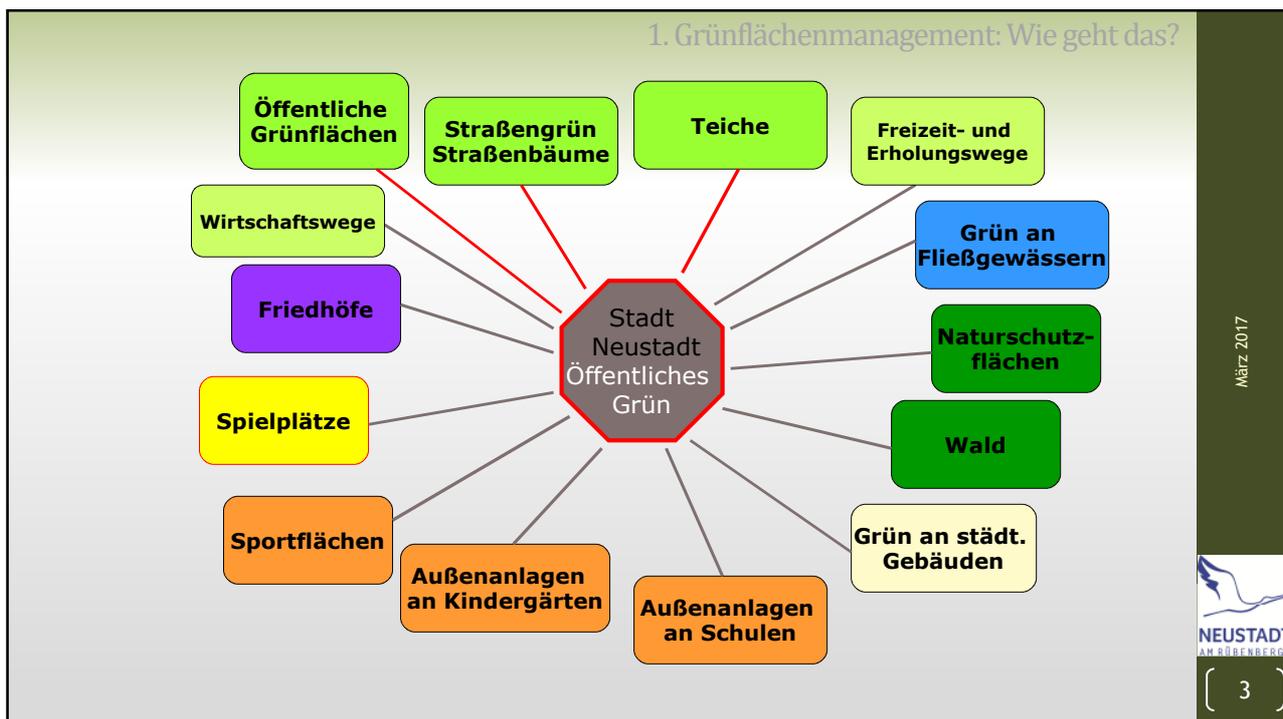
## Agenda

1. Grünflächenmanagement: Was ist das?
2. Überblick über die Themen
3. Ziele für Stadtgestaltung & Grün
4. Biodiversität
5. So geht es weiter

März 2017



[ 2 ]



1. Grünflächenmanagement: Wie geht das?

**Wissen wir, was wir tun?**  
**Wissen Sie, was wir tun?**



- **Transparenz von Kosten**  
Wieviel wofür?
- **Warum** erfolgt Grünunterhaltung genau so?
- **Wie** soll unser Neustädter Land aussehen?



März 2017

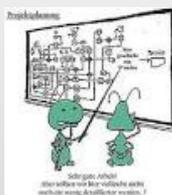
{ 4 }

1. Grünflächenmanagement: Wie geht das?

**Klassische Kosten- und Leistungsrechnung (KLR)**

- Kosten- und Leistungsinformationen
- Betriebsbilanz
- Wirtschaftlichkeitskontrolle der Prozesse, Kostenstellen und Abteilungen
- Soll/Ist-Vergleich + Zeitvergleich
- Prozessoptimierung
- Kostenkalkulation
- Kennzahlenvergleich

Systematik der Gartenamtsleiterkonferenz (GALK) einheitlich mit Kennzahlensystem



**Grünflächenmanagement (GFM)**

**Wie soll meine Stadt aussehen?**

- Leitbild der Stadt
  - Städtebauliche Ziele
  - Entwicklungsziele
    - Konkrete Handlungsfelder: Ziele, Maßnahmen, Aufgaben
- Zielkonflikte: gesetzliche Vorgaben, Politik, finanzielle Zwänge, Bürgerinteressen etc.
- Dynamische Unterhaltungskonzepte
- Kosten- und Leistungsrechnung

März 2017



4

1. Grünflächenmanagement: Wie geht das?

**Praktische Umsetzung**

- Bestandsaufnahme vor Ort, Basis: Kataster
- Zuweisung von Zielen, Objektart, Pflegekonzept und Verortung
- Software für Grünflächenmanagement auch für: Friedhofswesen, Spielplätze etc.



**Strategische Angaben**

€		Städtebauliches Ziel	1 – 4
€		Entwicklungsziel	1 – 5
€		Objektarten (gem. GALK)	1 – 12

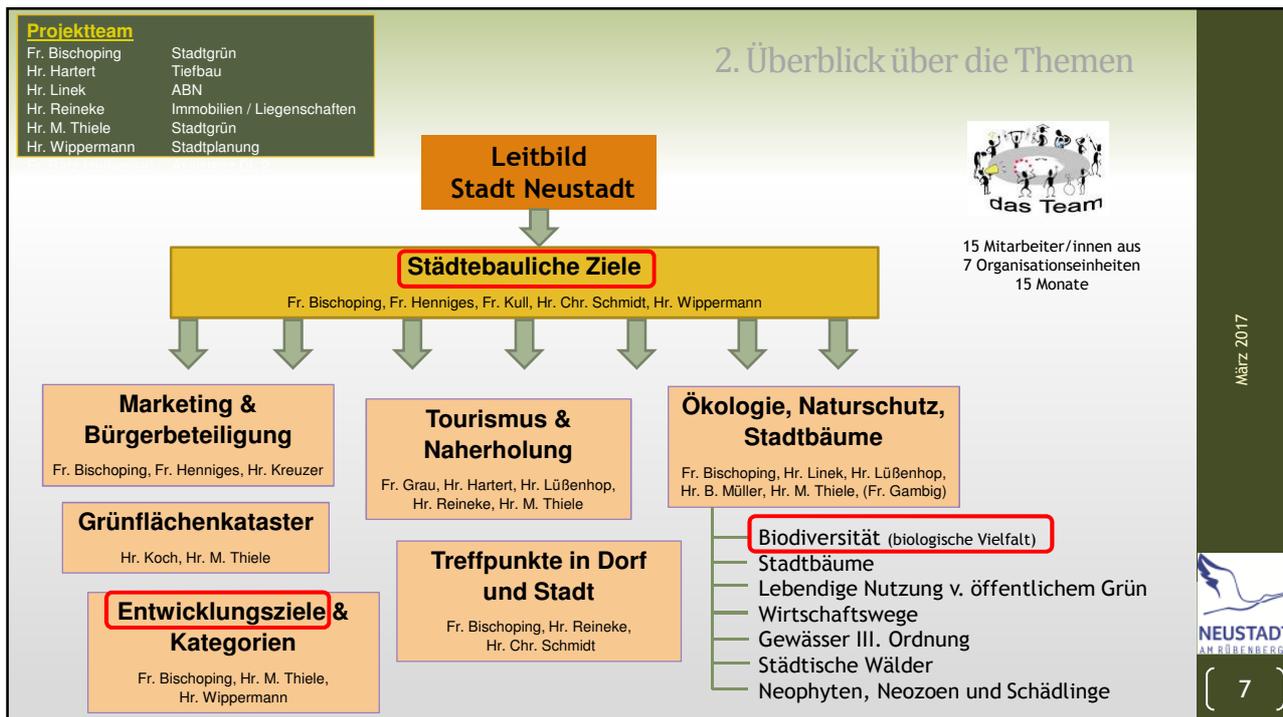
**Operative Angaben**

€		Pflegekonzept
€	€	Verortungsschlüssel (Stadtteil/Straße)
€	€	Nummerierung der Einzelfläche

März 2017



6



## Neustadt am Rübenberge Stadt an Leine und Steinhuder Meer

### 3. Ziele für Stadtgestaltung & Grün

#### Städtebauliche Ziele

- ❖ Grünes Wohnumfeld
- ❖ Plätze für die Gemeinschaft in Dorf und Stadt
- ❖ Tourismus und Naherholung
- ❖ Klimaschutz
- ❖ Schutz + Entwicklung von Natur und Landschaft

Öffentliches Grün =

- weicher Standortfaktor für Attraktivität einer Stadt
- wichtiges Kriterium für Wohnort
- Erhöhung Bodenrichtwert

**Leutnantwiese**  
(„Manuel Neuer und Thomas Müller“)

**Lindenstraße**

März 2017

NEUSTADT AM RÜBENBERGE

[ 8 ]

## 3. Ziele für Stadtgestaltung &amp; Grün

## Entwicklungskategorien nach Prof. Dr. Kowarik

## 1. Naturlandschaft

= Reste der ursprünglichen Naturlandschaft  
 = Wälder, Feuchtgebiete, Auenbereiche, Uferbereiche von nicht wasserwirtschaftlich unterhaltenen Fließgewässern

## 2. Naturnahe Landschaftselemente und landwirtschaftlicher Kulturraum

= landwirtschaftliche Flächen einschl. der damit verbundenen Grünstrukturen, z. B. Baumreihen und Heckenstrukturen an Wirtschaftswegen

## 3. Gärtnerisch gestaltete Natur &amp; funktionales Grün

= gärtnerisch geschaffene Natur,  
 z. B. Straßenbegleitgrün, Parkanlagen, Sportplätze, Friedhöfe etc.

## 4. Landwirtschaftliche und industrielle Restflächen &amp; Ruderalflächen

= zugewachsene Wirtschaftswege, ehemalige Boden-, Kies- und Torfabbauflächen, Tonkuhlen, Truppenübungsplätze

Erhöhung der Biodiversität

Ziel

März 2017



9

## 4. Biodiversität

## Biodiversität --- Biologische Vielfalt

Vielfalt der Arten

Vielfalt der Lebensräume

genetische Vielfalt innerhalb der Tier- und Pflanzenarten



Erichsberg-Park



Helstorfer Moor

- Biologische Vielfalt erhalten und ausbauen
- Öffentliches Grün so weit wie möglich naturnah pflegen
- Kleinräumliche Vielfalt
- Naturnahe Pflegekonzepte
- Umbau der städtischen Wälder in Mischwälder
- Bürger beteiligen und informieren

März 2017



10

## 5. So geht es weiter

**Ortsräte: Beschlussfassungen bis Mai 2017**

*12. Juni 2017*

**Umwelt- und Stadtentwicklungsausschuss**

*19. Juni + 3. August 2017*

**Verwaltungsausschuss + Rat**

*seit Herbst 2016*

- **Inbetriebnahme Software + Einarbeitung**

*ab Anfang 2017*

- **Einstieg ins operatives Grünflächenmanagement**

*Mitte/Ende 2018*

- **Vorstellung des operativen Grünflächenmanagements**



**Vielen Dank  
für Ihre Aufmerksamkeit**

11  
März 2017

NEUSTADT  
AN RÜBENBERG

11